

Arbeitsblatt:

Blätter im Wald entdecken und zuordnen – mit didaktischen Hinweisen und Lösungen

Klassenstufe: 3 und 4

Dauer: mind. 45 Minuten, weil Exkursion in den Wald oder Schulgarten

Ziel: Verständnis, dass Laub kein Abfall ist, sondern bedeutsam für das Ökosystem, Einführung neuer Begriffe und Informationen (z. B. Humus).

Bearbeitungsdauer des Arbeitsblattes: ca. 25 Min

Präsentation und Sicherung (10 Minuten)

Exemplarisch werden Ergebnisse vorgestellt, die Vermutungen besprochen und ggf. geklärt.
Die Informationen werden an der Tafel gesammelt.

Weiterführende Links:

Bildungsserver Wald – Schutzgemeinschaft Deutscher Wald:

<https://www.bildungsserver-wald.de/bildungsmaterial>

Thema Boden - Informationen, Anregungen für die Schule, Ansätze zum Bodenschutz, die Möglichkeit über Bodenschutz zu diskutieren und vieles mehr:

<https://www.bodenwelten.de/>

Angebot des Botanischen Gartens der Universität Ulm:

<https://www.uni-ulm.de/einrichtungen/garten/gruenes-klassenzimmer/virtuelles-gruenes-klassenzimmer/lebensraum-wald/>

1. Blätter sammeln

Suche dir im Wald mindestens vier verschiedene Blätter von Laubbäumen. Achte darauf, dass die Blätter möglichst heil und trocken sind. Zeichne sie unten auf und klebe das Blatt dann auch daneben. So hast du es immer zur Hand, auch wenn das Blatt selbst vielleicht kaputt geht.

	Blatt zeichnen	Blatt aufkleben	Name des Baumes	Beschreibung des Baumes
Blatt 1				
Blatt 2				
Blatt 3				
Blatt 4				

2. Spuren von Zersetzung

1. Nimm ein paar Laubblätter vom Waldboden (verschiedene Verrottungsstufen).
 2. Untersuche die Oberfläche und Ränder: Sind dort Löcher? Risse? Verfärbungen?
 3. Rieche daran: Riecht es muffig/erdig?
 4. Heb den Waldboden leicht an: Siehst du Regenwürmer, Asseln, Pilze?
 5. Achte auf Kot oder Schleimspuren.
 6. Sieh dir deine Blätter genau an. Entdeckst du Löcher, Fraßspuren oder schon zersetzte Stellen?
- Haben manche Blätter Löcher oder angefressene Ränder?
☐ Ja ☐ Nein
 - Wenn ja, was denkst du: Welche Tiere könnten daran gefressen haben (Schnecken, Käfer, Larven oder andere Insekten)?

Meine Vermutung:

3. Lieblingsblatt

Welches ist dein Lieblingsblatt? Begründe.

Ich habe diese Blatt gewählt, weil

Lösung für Aufgabe 1:

Die Aufgabe ist zu individuell für Lösungsvorschläge. Für die richtige Zuordnung der Blätter und Benennung der Bäume können Sie folgende Webseite besuchen: <https://gartenrat.de/laubblaetter-bestimmen/>

Lösung für Aufgabe 2:

Insekten (z. B. Käferlarven, Asseln, Tausendfüßer)

Spuren:

- Unregelmäßige Fraßlöcher in den Blättern (meist am Rand oder in der Blattmitte).
- Skelettierte Blätter: Die weichen Blattteile wurden gefressen, die Blattadern bleiben stehen.
- Zerfressene Blattreste auf dem Waldboden.

Typische Arten:

- Blattkäferlarven
- Springschwänze
- Asseln (z. B. Mauerassel)
- Hundert- und Tausendfüßer

Schnecken

Spuren:

- Große, glattrandige Löcher in den Blättern.
- Schleimspuren auf oder neben den Blattresten.
- Schnecken bevorzugen feuchtes Laub und hinterlassen oft größere, rundliche Fraßstellen.

Typische Arten:

- Wegschnecke
- Weinbergschnecke (in wärmeren Gegenden)

Pilze

Spuren:

- Verfärbung oder weißer Belag auf den Blättern (Myzel).
- Weiche, zersetzte Blattstruktur – das Blatt zerfällt beim Anfassen.
- Oft wachsen Fruchtkörper (z. B. kleine Pilze) in der Nähe.

Typische Arten:

- Schimmelpilze
- Ständerpilze (z. B. Tintlinge, Seitlinge)

Regenwürmer

Spuren:

- Keine direkten Fraßspuren auf den Blättern, aber:
- Blätter werden in den Boden gezogen (man sieht nur noch Teile davon).
- Wurmhumus (kleine Häufchen auf der Bodenoberfläche).
- Regenwürmer zersetzen Laub vor allem im Boden.

Mikroorganismen (Bakterien, Einzeller)

Spuren:

- Zersetzung kann beobachtet werden, wenn das Laub matschig, braun wird und riecht erdig.

Lösung für Aufgabe 3:

Die Aufgabe ist zu individuell für Lösungsvorschläge.